

## PRESEMITTEILUNG

### **Nachhaltig, anregend, spannend – die neue Ausgabe der „Geo-Naturpark aktuell“ steckt voller Inspirationen für die Freizeitgestaltung**

Noch sind sie frisch, die guten Vorsätze für 2023. Wie wäre es mit mehr Bewegung an der frischen Luft beispielsweise in unseren heimischen Wäldern und Wiesen? Oder dem Verzehr von saisonalen und regionalen Produkten, die nicht nur die Vermarkter hier vor Ort stärken, sondern auch gut fürs Klima sind. Von Wander- bis Rezepttipps, von Ausstellungen zum Thema Nachhaltigkeit und Gesundheit bis zur Obstsorte des Jahres, von geologischen und biologischen Exkursionen bis zu Geowerkstätten für Kinder und Jugendliche – die neue Ausgabe der „Geo-Naturpark aktuell“ nimmt wieder mit auf eine spannende Reise durch ein veranstaltungsreiches erstes Halbjahr 2023 in unserer Region.

Dr. Jutta Weber, Geschäftsführerin des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald, führt aus: „Wir sind stolz, dass wir mit unseren Rangern, unseren Geopark-Vor-Ort-Teams, unseren Mitgliedskommunen und Partnern 2023 wieder einen bunten Strauß an Veranstaltungen anbieten können. Als UNESCO Global Geopark legen wir hier gemäß den 17 Zielen der Agenda 2030 einerseits einen Schwerpunkt auf einen nachhaltigen Umgang mit unserem Planeten und andererseits auf eine gute Vernetzung mit unseren nationalen und internationalen Kooperationspartnern. So sind auch viele der Aktionen, die wir dieses Halbjahr anbieten, in Zusammenarbeit mit bewährten und neuen Partnern entstanden.“

Die Highlights der aktuellen Ausgabe:

- Die Ausstellung „Planet Gesundheit“, die zu Gast bei der Joachim & Susanne Schulz Stiftung in Amorbach ist, beleuchtet die Auswirkungen alltäglichen Handelns auf unsere Umwelt und unsere Gesundheit.
- Die Seckel-Löbs-Birne, benannt nach dem Michelstädter Rabbi Seckel Löb Wormser, wird Obstsorte des Jahres 2023.
- Quinoa-Bällchen aus heimischem Anbau: Die mit uns kooperierenden Odenwald-Gasthäuser präsentieren ein besonders nachhaltiges Rezept.
- Beate Wilhelm, Schulleiterin der ersten Naturparkschule, der Martin-Luther-Schule in Rimbach, spricht im Interview über ihren Lieblingsort.
- Große Pflanzenfresser und Artenvielfalt oder warum der Geo-Naturpark das Auerrindprojekt des Freilichtlabors Laresham und des Förderkreises Große Pflanzenfresser im Kreis Bergstraße unterstützt.
- Fotoausstellung des Künstlers Vlad Dumitrescu über bäuerliches Leben in Rumänien im UNESCO-Welterbe Grube Messel.

Außerdem informiert das neue Heft über besondere Veranstaltungen in diesem Jahr. So ist der Geo-Naturpark mit einer großen Präsenz vom 2. bis 11. Juni 2023 auf dem Hessentag in Pfungstadt und lädt mit einem umfangreichen Programm zu zahlreichen Mitmachaktionen ein. Zur gleichen Zeit findet in Lorsch am 4. Juni der UNESCO-Welterbe- und Geo-Naturparktag statt, bei dem der UNESCO Global Geopark gemeinsam mit dem UNESCO-Welterbe Kloster Lorsch, Groß und Klein in die Kultur- und Naturgeschichte der Region entführt. Unter der Rubrik „National-International“ können die Leserinnen und Leser das EU-Projekt RURITAGE Revue passieren lassen und erfahren mehr zu den Feierlichkeiten zu „20 Jahre Europäischer Geopark“ Ende letzten Jahres.



## GEO-NATURPARK BERGSTRASSE-ODENWALD

Mit einer einzigartigen Reichweite über drei Bundesländer, sieben Landkreise und 102 Kommunen hinweg bietet der Geo-Naturpark eine Fülle von Möglichkeiten, unsere schöne Natur zu erleben, neue Lieblingsorte zu finden und überraschende Perspektiven zu entdecken. Dabei ist das neue Magazin ein unverzichtbarer Begleiter – viel Spaß bei der Lektüre!

**Die „Geo-Naturpark aktuell“ ist kostenfrei über die Geschäftsstelle in Lorsch (Telefon 06251/707990) sowie in den regionalen Infoeinrichtungen erhältlich. Wer sie gerne digital dabei haben möchte, kann sie über [www.geo-naturpark.de](http://www.geo-naturpark.de) herunterladen.**

*Bei Fragen an die Redaktion wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Brendle  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Geo-Naturpark, Telefon 0 62 51/7 07 99-22,  
[presse@geo-naturpark.de](mailto:presse@geo-naturpark.de)*